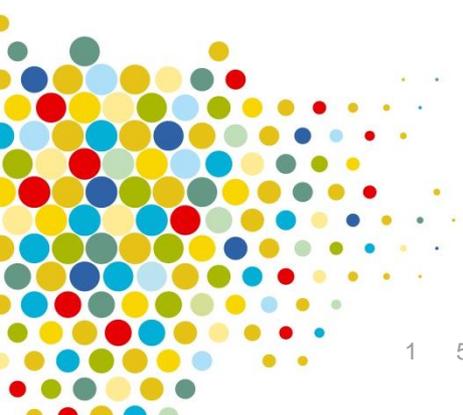


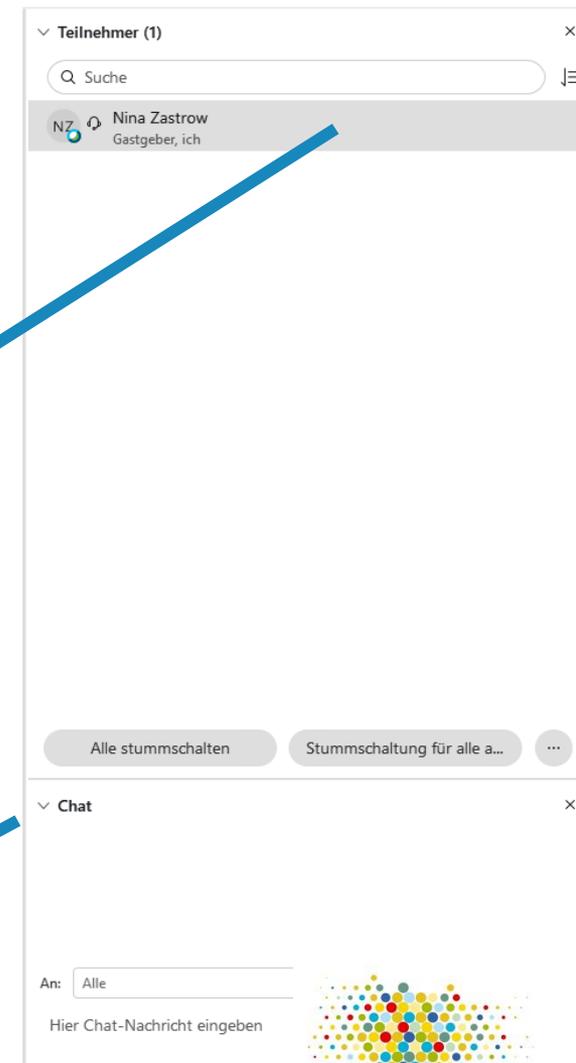
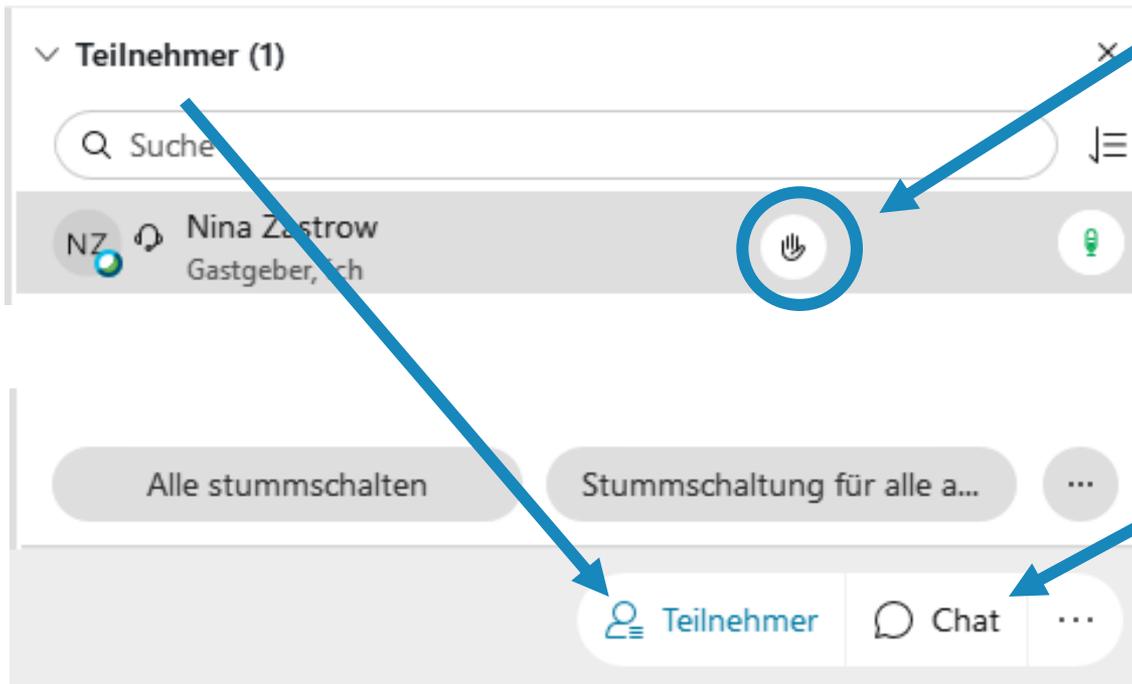
5. Treffen der Arbeitsgruppe Inklusion am Übergang Schule - Beruf

Schön, dass Sie dabei sind!



Technik und Organisation

- Stummschaltung (aufheben)
- zu Wort melden
- Kommentar an Alle oder Einzelne



Begrüßung und Vorstellung:

- Name, Institution und Funktion
- welche Institutionen sind vertreten, wer fehlt?

Ablauf und Zielsetzung

- Neues aus Projekten und Maßnahmen

Vorstellung

- Relaunch schule-ausbildung-kassel.de
- Elternbroschüre der Beratungsstelle Schule und Inklusion*

Information/Transparenz/Aufklärung

Bestandsaufnahme, Bedarfe, nächste Schritte

Ausblick

- weiteres Vorgehen und Termine

Ende der Veranstaltung: ca. 16:30 Uhr

Gibt's was Neues ... ?

Inklusion am Übergang Schule-Beruf in

- Schule, Schulsozialarbeit und Staatlichem Schulamt,
- Kammer und Kreishandwerkerschaft,
- Jobcenter, Kommunal- und Arbeitsverwaltung
- Maßnahmen der Bildungsträger und der Beratung

Neuigkeiten

Aufklärungskampagne „Ein Team“

Ausbau von Inklusionsbetrieben, -unternehmen oder -abteilungen



- Kurzbeitrag des Hessischen Rundfunks (Fernsehen) im April
- Presseoffensive am Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 05. Mai
- Radio-Spot
- weitere Presse- und Informationsaktivitäten sind geplant

Neuigkeiten

Unternehmensnetzwerk Inklusion Netzwerk aus Betrieben und Fachleuten

- Beratungskompass Inklusion*
- Vorstellung guter Praxis
- Materialien



Tschüss Vorurteile. Willkommen Fachkräfte!



Fachpraktiker im Gartenbau

mit guter körperlicher Konstitution

Erfahrungen in Baumschule und
Landschaftsgärtnerei

Leistungsbereit, motiviert und zuverlässig

Führerschein Klasse T

Lernbehinderung

**Inklusion im Unternehmen lohnt sich.
Werden Sie Teil unseres Netzwerks!**

www.unternehmens-netzwerk-inklusion.de



Tschüss Vorurteile. Willkommen Fachkräfte!

Spezialist für
Gästezufriedenheit

5 Jahre Berufserfahrung
in Service, Küche und Housekeeping
Großes Engagement für Gäste und Kollegen
Kommunikativ, empathisch und herzlich
Zuverlässig und umsichtig
Down Syndrom



Inklusion im Unternehmen lohnt sich.
Werden Sie Teil unseres Netzwerks!

www.unternehmens-netzwerk-inklusion.de

Forum
Wirtschaft und
INKLUSION

Tschüss Vorurteile. Willkommen Fachkräfte!

Personalkauffrau

Sehr gute Kenntnisse in Entgeltabrechnung,
Sozialversicherungs- und Lohnsteuerrecht
Fundiertes Know-how in SAP R/3 HR und Navision
Sorgfältiges, termingerechtes Arbeiten
Sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift

Epileptikerin

Forum

**Wirtschaft und
INKLUSION**

**Inklusion im Unternehmen lohnt sich.
Werden Sie Teil unseres Netzwerks!**

www.unternehmens-netzwerk-inklusion.de



Tschüss Vorurteile. Willkommen Fachkräfte!

Kassiererin/Verkaufstalent

Inventursicher, engagiert, flexibel

8 Jahre Berufserfahrung,

davon 4 Jahre als Vertretung der Marktleitung

Hohe Dienstleistungsbereitschaft

Lösungsorientiert und umsichtig

Gehbehindert

Forum

**Wirtschaft und
INKLUSION**

**Inklusion im Unternehmen lohnt sich.
Werden Sie Teil unseres Netzwerks!**

www.unternehmens-netzwerk-inklusion.de

Tschüss Vorurteile. Willkommen Fachkräfte!

UX-Designerin

B.A. Information Design, M.A. Interactive Design

2 Semester MIT, Cambridge, USA

6 Jahre Erfahrung in internationaler Agentur

Erfahrung in Design Thinking und Design Sprint

Fit in Axure, Sketch und Adobe XD

Gehörlos

Forum

**Wirtschaft und
INKLUSION**

**Inklusion im Unternehmen lohnt sich.
Werden Sie Teil unseres Netzwerks!**

www.unternehmens-netzwerk-inklusion.de

Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- Information, Transparenz, Aufklärung –

Information, Transparenz, Aufklärung

Informationen für

Schüler:innen mit und ohne Behinderung

- Relaunch schule-ausbildung-kassel.de

Eltern eines Jugendlichen mit einer Behinderung

- Elternbroschüre der Beratungsstelle Schule und Inklusion*

Information, Transparenz, Aufklärung

im Bereich Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- Informationen für alle Zielgruppen bündeln, aufbereiten und bereitstellen –

- Bestandaufnahme
- Formulierung der Bedarfe
- Vereinbarung der nächsten Schritte



übergeordnete Leitfragen

- Wer benötigt Informationen? (Zielgruppen)
- Welche Informationen benötigt die jeweilige Zielgruppe?
- Wie müssen die Informationen für die jeweilige Zielgruppe aufbereitet sein? (leichte Sprache, in mehreren Sprachen)
- Welche Akteure sind im Bereich Inklusion am Übergang Schule-Beruf relevant?

übergeordnete Leitfragen

- Welche der notwendigen Informationen sind bereits verfügbar? Müssen diese noch für eine der Zielgruppen aufbereitet werden?
- Welche der notwendigen Informationen liegen noch nicht vor? Gibt es Beispiele anderer Kommunen, die regional angepasst werden können? Wer kann diese Informationen erstellen?
- Wo können die Informationen veröffentlicht werden?

Information, Transparenz, Aufklärung

- bisherige Ergebnisse –

Information, Transparenz, Aufklärung

Themen wie

- Behinderung
- Unterstützungsmöglichkeiten in Schule und Berufsausbildung
- Fachpraktikerausbildung

für (betroffene) Jugendlichen, Eltern, Schulen, Firmen ...

- wer macht was? wer ist zuständig?
- was kann ich wo beantragen?

Formate: Netzwerkkarte, Plattform, Datenbank ...



Zielgruppen

Welche Schüler:innen sollten wir beim Thema Inklusion am Übergang Schule-Beruf besonders in den Blick nehmen?

- **alle Förderschwerpunkte** (Lernen, emotional-soziale Entwicklung, körperlich-motorische Entwicklung, geistige Entwicklung, Hören, Sehen, Sprache) sollten berücksichtigt werden, wobei die Bereiche **Lernen und emotional-soziale Entwicklung besonders betont** wurden
- Jugendliche mit **Autismus-Spektrum-Störung**
- auch unabhängig von festgestellter Beeinträchtigung (**Trauma, Flucht**)

konkrete Maßnahmen/Ideen

- Sammlung von Kontaktdaten, Angeboten; Bereitstellen auf Plattform
- gelungene Beispiele finden und vorstellen
- zentraler Internetauftritt
- Netzwerkkarte erstellen
- Infolyer HWK - Gegenlesen der Flyer durch Förderschule
- gemeinsamer Elternabend mit HWK

Information, Transparenz, Aufklärung

- Bestandsaufnahme, Bedarfe, nächste Schritte –

Stimmen Sie diesen Aussagen zu?

Für

- Jugendliche
- Eltern
- die Fachkräfte in den Schulen
- Betriebe

stehen alle notwendigen Informationen zum Thema Inklusion am Übergang Schule-Beruf zur Verfügung.

- Ich habe für meine Arbeit alle Informationen zum Thema Inklusion am Übergang Schule-Beruf, die ich brauche.

Was fehlt?

Welche Informationen für

- Jugendliche
- Eltern
- die Fachkräfte in den Schulen
- Betriebe

fehlen aus Ihrer Sicht?

Welche Informationen fehlen für Ihr Arbeitsfeld?



Information, Transparenz, Aufklärung

Zielgruppe			was wird gebraucht?	was ist schon da?	was fehlt?
			Informationen zum Thema	Informationen zum Thema	Informationen zum Thema
1	Jugendliche	mit einer Behinderung im Bereich Lernen, KME, GE, ESE, Hören, Sehen oder einer Autismus-Spektrum-Störung	was kommt nach der Schule? was kann ich mit meinen Fähigkeiten machen? wer kann mich unterstützen?		
2	Eltern	Erziehungsberechtigte, Beratungsstelle Schule und Inklusion	Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten, Leistungen und Anspruchsvoraussetzungen, Ansprechpartner:innen, Fristen		
3	Schule	(Klassen- und Fach-) Lehrkräfte der allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen, OloV-Koordinator:innen, Lehrkräfte des Beratungs- und Förderzentrums	mögliche (aktuelle) Optionen nach der Schule für Jugendliche mit einer Behinderung oder einen Förderbedarf, Ansprechpartner und Fristen, Zugangsvoraussetzungen		
6	(Schul-) Sozialarbeit	Übergangsmangement, Schulsozialarbeit, UBUS			
7	Schulassistenz				
8	Betriebe		Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung, Chancen und Potentiale, Förderung und Unterstützung, gute Beispiele, Informationen über verschiedene Behinderungen		



Kurz vor Schluss

- Ausblick, Termine, Veranstaltungshinweise –

Veranstaltungshinweise

Zusammen. Selbstbestimmt. Arbeiten

- Inklusionstage 2021 -

Montag, 3. und Dienstag, 4. Mai 2021

gemeinsam-einfach-machen.de/inklusionstage2021

Ausbildung inklusiv weiterentwickeln!

Virtueller Politiktalk mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages am 18.05.2021

hopin.com/events/bagbbw-politiktalk

Netzwerk Pro Praktikum

Arbeitsgruppe Inklusion

am 08.06.2021



Ausblick

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- Aufbereitung und Versendung der Ergebnisse des heutigen Treffens
- Abfrage bei weiteren Institutionen
- 6. Treffen am **23. Juni 2021** von 14:00 bis 16:30 Uhr

Vorschlag für das nächste Treffen:

Weiterarbeit am Thema

Information/Transparenz/Aufklärung

relevante Informationen für alle involvierten Zielgruppen bündeln, aufbereiten und bereitstellen



Ausblick

vereinbarter Turnus

2-3 Stunden alle 8-10 Wochen und bei Bedarf

weitere Termine 2021

- 7. Treffen am 15. September 2021
- 8. Treffen am 03. November 2021

jeweils von 14:00 bis 16:30 Uhr

5. Treffen der Arbeitsgruppe Inklusion am Übergang Schule - Beruf

Schön, dass Sie dabei waren!

